

Aus dem Leserkreis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **34 (1977)**

Heft 12

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aus dem Leserkreis

Der Gelbsuchtvirus verschwand

Anfangs Oktober berichtete uns Frau R. aus B. wie folgt: «Im vergangenen Mai schrieb ich Ihnen einen ausführlichen Brief über meine Virusgelbsucht. Sie haben mich damals mit verschiedenen Medikamenten versorgt. Ich nahm sämtliche Tabletten und Tropfen nach und nach ein und kann Ihnen nun die erfreuliche Nachricht machen, dass mich der Gelbsuchtvirus laut der letzten Blutuntersuchung verlassen hat. Ich bin sehr glücklich über diesen Befund und fühle mich auch wieder gut. Ich esse wieder alles und habe immer einen gesunden Appetit. Natürlich Sorge ich auch immer für genügend Schlaf.»

Dieser Bericht ist sehr erfreulich und erstaunlich zugleich, weil eine solche Virusgelbsucht sehr anhänglich sein kann, indem sich ihre Folgen noch lange bemerkbar machen und besonders die Nahrungswahl einschränken. Dass die Patientin nun wieder alles ohne Störung und mit gutem Appetit essen kann, bürgt für eine erfolgreiche Genesung. Sie erhielt genaue Angaben über eine zweckdienliche Schon-diät und diese wird sich heilsam auswirkt haben. Was für die Leber ferner

noch unterstützend mithalf und ebenso für die Galle, waren Echinaforce, Boldocynara, Podophyllum D₄, und Taraxacum nebst Lachesis D₁₂. – Als physikalische Anwendung dienten feuchtheisse Kompressen auf die Leber-Galle-Gegend, und zwar täglich eine halbe Stunde. Zur Beruhigung des nervlichen Zustandes wurde noch Avena sativa eingesetzt, unterstützt mit guter Atemtechnik an frischer Luft. Die Schondiät schloss noch die Empfehlung von viel rohen, bitteren Salaten ein nebst Sauermilch oder Buttermilch. Das alles wird zum günstigen Erfolg beigetragen haben.

Zu vermieten in Bever/Engadin

4-Zimmer-Wohnung

mit Garage, in ruhiger Lage.

Nichtraucher und Naturfreunde, die evtl. auch an Gartenanteil Interesse haben, melden sich bitte schriftlich bei

Familie A. Vogel, 9053 Teufen AR

Gutschein (gültig bis 31. Dezember 1977)

- | | |
|---|-------------------|
| Exemplare «Gesundheitsführer durch südliche Länder»
(statt Fr. 28.—) Sie sparen Fr. 3.— | à Fr. 25.— |
| Exemplare «Der kleine Doktor»
(statt Fr. 39.—) Sie sparen Fr. 4.— | à Fr. 35.— |
| Exemplare «Die Leber als Regulator der Gesundheit»
(statt Fr. 25.—) Sie sparen Fr. 3.— | à Fr. 22.— |

Name und Adresse: _____

Bitte deutlich schreiben. Ausschneiden und einsenden an

VERLAG A. VOGEL, 9053 TEUFEN

(Für Abonnenten in Deutschland gleiche Vergünstigung in DM,
Verlag A. Vogel, Postfach 5003, D-775 Konstanz 12)